

Nationale Lizenz oder EASA-Anpassung der Alterslimite – beides dauert

Das Thema befindet sich seit Jahren auf der Traktandenliste der **Swiss Helicopter Association** (SHA): Gemäss den auch in der Schweiz geltenden Bestimmungen der EASA dürfen Piloten nach dem Erreichen des 60. Altersjahres keine **kommerziellen Passagierflüge (CAT)** in Einmann-Cockpits mehr durchführen. Die SHA argumentiert, dass damit die erfahrensten Helikopterpiloten fünf Jahre vor ihrer Pensionierung an der Ausübung ihres Berufes gehindert werden. Sie dürfen zwar beispielsweise weiterhin Baumaterial zu einer Gebirgsbaustelle fliegen, im Alter von über 60 Jahren ist es ihnen aber verboten, Arbeiter zur gleichen Baustelle zu transportieren. «Die EASA-Bestimmung bedeutet für viele der erfahrensten Helikopterpiloten der Schweiz ein Berufsverbot, da sie durch ihre Arbeitgeber nicht mehr für das gesamte Aufgabenspektrum eingesetzt werden dürfen. Das ist diskriminierend und lässt sich nicht nachvollziehen», sagt Nationalrat und SHA-Präsident **Martin Candinas**.

Nach dem Nationalrat hat in der Sommersession des eidgenössischen Parlaments auch der Ständerat eine Motion an den Bundesrat überwiesen, welche die Schaffung einer **nationalen Berufspilotenlizenz** verlangt. Diese schweizerische Lizenz soll es Berufspiloten ermöglichen, bis zum ordentlichen Pensionsalter von 65 Jahren CAT-Flüge in Einmann-Cockpits durchzuführen, wenn sie die medizinischen und fliegerischen Voraussetzungen erfüllen.

Während der Debatte im Ständerat am 15. Juni argumentierte Bundesrätin **Simonetta Sommaruga** als UVEK-Vorsteherin, dass die Schaffung einer nationalen Pilotenlizenz nicht mit geltendem Recht vereinbar wäre. Das BAZL habe der EU-Kommission die Grundidee der Motion vorgelegt. Die EU-Kommission habe darauf festgehalten, dass kein Spielraum für eine nationale Berufspilotenlizenz bestehe und dass sie im Falle einer Umsetzung **«geeignete Schutzmassnahmen»** ergreifen werde. Möglich wären gemäss der Bundesrätin ein Verzicht der gegenseitigen Anerkennung von Pilotenlizenzen der Linien-, Geschäfts- und Privatfliegerei.

Simonetta Sommaruga führte weiter aus, dass das Anliegen an sich beim Bundesrat ankomme. Die Altersgrenze von 60 Jahren sei «nicht unbedingt immer gerechtfertigt». Die Schweiz setze sich im Rahmen der EASA für eine Anpassung der europäischen Altershöchstgrenze ein, diese Arbeiten würden allerdings erst am Anfang stehen. Die Bundesrätin bat darum, eine **Güterabwägung** vorzunehmen und nicht mit einer Schweizer Sonderlösung unter Umständen das Luftverkehrsabkommen mit der EU zu gefährden.

Laut der SHA anerkennt selbst die EASA, dass die Vorschrift mit der Altersbegrenzung veraltet ist und gestrichen gehört. Der Helikopterverband sieht den Druck von **Pilotengewerkschaften** grosser EU-Staaten als Grund dafür, dass die EASA das Anliegen auf die lange Bank schiebt. Nach der Überweisung der Motion zur Schaffung einer nationalen Lizenz fordert die SHA das zuständige Bundesamt auf, sofort aktiv zu werden und die **neue Lizenz noch 2021** herauszugeben. «Es geht nicht an, dass der Bund die Harmonie mit der EU vor den klar geäusserten Willen des Parlaments setzt, zumal sogar die EU-Behörde selbst anerkennt, dass diese unsinnige, veraltete Vorschrift gestrichen gehört», sagte Martin Candinas in einer SHA-Mitteilung.

Das BAZL hat auf Anfrage von SkyNews.ch mitgeteilt, dass mit der EU-Kommission Gespräche über die Schaffung einer nationalen Berufspilotenlizenz aufgenommen wurden, obwohl diese dem geltenden Luftfahrtrecht (Verordnung (EU) Nr. 1178/2011) widerspricht. Während die SHA die Herausgabe einer nationalen Berufspilotenlizenz noch in diesem Jahr fordert, sieht das BAZL für die Umsetzung einen anderen Zeithorizont: «Sollten die Motionen umgesetzt werden, muss dafür vermutlich eine **Rechtsgrundlage auf Gesetzesstufe** geschaffen werden. Diese muss vom Parlament verabschiedet werden. Der Zeitrahmen dafür beträgt **zwei bis drei Jahre**», heisst es in der BAZL-Stellungnahme.

«*Es geht nicht an, dass der Bund die Harmonie mit der EU vor den klar geäusserten Willen des Parlaments setzt.* Martin Candinas

Das BAZL hält weiter fest, dass seit 2014 bei der EU-Kommission mehrmals **Ausnahmegesuche** für die Altersbeschränkung von 60 Jahren für Berufspiloten gestellt wurden. Bei ihrer letzten Antwort habe die Kommission am 1. März 2021 klargestellt, dass nach so langer Zeit kaum mehr von einem Ausnahmecharakter gesprochen werden könne, weshalb sie die Ausnahmen wesentlich restriktiver gewähre. Weiter habe die EU-Kommission darauf hingewiesen, dass nach Artikel 23 des Luftverkehrsabkommens (LVA) **kein Spielraum** für eine schweizerische Ausnahmegenehmigung oder individuelle Regelungskompetenz bestehe.

Während die **Drohkulisse** für den Fall einer Schweizer Sonderregelung aufgebaut wird, plant die EASA laut dem BAZL eine Änderung

der Verordnung 1178/2011, die eine **Aufhebung der absoluten Altersbegrenzung** vorsieht. In dieser Arbeitsgruppe wirken auch zwei Schweizer mit – ein Vertreter des BAZL und ein Vertreter der Schweizer Helikopterindustrie. Nach Einschätzung des BAZL sollen die Arbeiten auf Seiten der EASA zur Aufhebung der umstrittenen Altersbegrenzung in **zwei bis drei Jahren** abgeschlossen sein – also im selben Zeitrahmen, den das BAZL für die Schaffung einer nationalen Berufspilotenlizenz angibt... www.sha-swiss.ch Eugen Bürgler

WEBCHECK

www.skynews.ch

Aviatic-News finden Sie täglich auf unserer Website. Die wichtigsten Meldungen der vergangenen Wochen:

Juli

12. Armasuisse zu den F-35-Offerten
12. Film zur Oldtimer-Parade Stanserhorn
13. Sturm zerstört Zürcher Heligrill
14. Passagierwachstum geht langsamer
15. Wechsel im Swiss-Verwaltungsrat
16. Frankreich kauft weitere neun PC-21
16. Heli Austria will VRM-Simulatoren
17. Hasenstrick-Flugtage verschoben
18. Ferienflüge 2021 ab Lugano
19. Mooney am Gotthard abgestürzt
19. Neue EU-Regeln per 1. August
21. Todesopfer nach Bückler-Absturz
21. Erste Rafale für Griechenland
22. Corona-Auswirkungen in Genf
25. Neue G500 in Bern: der Film
26. Heckradtreffen in Beromünster
28. Attestor übernimmt Condor-Mehrheit
28. Heli Bernina: Seilzug für Stromleitung
29. Skyguide-Halbjahresbilanz
30. Friedrichshafen: neue Flughafenbesitzer
31. Pilatus PC-24 im Film erleben

August

01. Global 7500 im Engadin – der Film
02. Digitale Fluggenehmigung bei Skyguide
03. Ausbau des Heli-Low-Flight-Netzes
04. Axalp 2021 findet voraussichtlich statt
05. Swiss-Halbjahresbilanz
05. Do-24 vor 50 Jahren am Bodensee
06. Schweizer Löschhelis für Griechenland
08. SUST-Vorberichte zu Flugunfällen
09. Lufthansa hofft auf USA-Öffnung
11. Angepasste SIL-Objektblätter
12. Forschungsflugzeug in Grenchen
13. Grosse Airshow in Lommis